

**Öffentlicher Wettbewerb für die Besetzung von insgesamt 3,4 Stellen auf
unbestimmte Zeit im Berufsbild Verwaltungssachbearbeiter/in, 6. F.E**

Schriftliche Prüfung: 09.12.2019

UMSCHLAG 1

1	<p>Herr Rossi beabsichtigt, im Rahmen der Sanierung seiner Wohnung in Bozen, Zentralallee 100, 3. Stock, den Balkon zu schließen, um einen Wintergarten mit Verglasung in PVC zu errichten. Er erklärt die, im Beschluss Nr. 1049 vom 08.07.2014 angeführten Anforderungen zu erfüllen und zwar:</p> <p>Der geplante Wintergarten hat folgende Eigenschaften:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Er ist nach Süden ausgerichtet mit einer zulässigen Abweichungstoleranz gleich Null und somit geringer als 60 Grad; - Er wird an einer Gebäudeaußenwand mit ausreichender Masse errichtet; - Er ist von den dahinter liegenden Räumen thermisch abtrennbar; - Der Abstand zwischen Gebäudeaußenwand und Verglasung ist 1,2 m und daher kleiner als 3,50 m; - Die Wärmespeicherkapazität wird mittels Balkontür und Fenster garantiert; - Er ist nicht mit Heizanlagen ausgestattet. - Die Bruttogeschossfläche des Wintergartens erreicht 5,45 m² und ist niedriger als 9 m²; - Alle Bauteile der Wintergartenstruktur werden eine Wärmedurchgangskoeffizienten für die Rahmenbauteile $U_f \leq 2,0 \text{ W}/(\text{m}^2\text{K})$ und die Verglasungen $U_g \leq 1,1 \text{ W}/(\text{m}^2\text{K})$, haben. - Der Flächenanteil der Verglasung unterschreitet nicht die 70% der Fassadenfläche des Wintergartens; - Die Entfernung zur nächsten Fassade beträgt zirka 56,5 m. <p>Bereiten Sie die Verwaltungsmaßnahme vor, mit welchem der Antrag genehmigt wird.</p> <p>Der Verwaltungsakt soll nach folgender Grundstruktur erstellt werden:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Kopf des Verwaltungsaktes • Vorspann • Begründung • Spruch • Ort und Datum • Feld für die Unterschrift des zuständigen Organs 	<p align="right">Max. 13 Punkte</p>
2	<p>Gemäß Vereinfachung der Verwaltungsunterlagen (D.P.R. Nr. 445/2000) :</p> <p>Der Bürger als Privatperson kann, in gültiger Weise, einen gescannten und unterschriebenen Antrag, aber ohne Kopie eines gültigen Personalausweises, mittels Anlage zu einer E-Mail an die öffentliche Verwaltung richten. <input type="checkbox"/> R <input type="checkbox"/> F</p> <p>Der Bürger als Privatperson kann, in gültiger Weise, einen gescannten und unterschriebenen Antrag, zusammen mit der Kopie eines gültigen Personalausweises, mittels Anlage zu einer E-Mail an die öffentliche Verwaltung richten. <input type="checkbox"/> R <input type="checkbox"/> F</p> <p>Der Bürger als Privatperson kann, in gültiger Weise, einen Antrag mittels jedweder E-Mail, ohne Anlagen, an die öffentliche Verwaltung richten. <input type="checkbox"/> R <input type="checkbox"/> F</p> <p>Das Geburtsdatum und der Geburtsort, der Wohnsitz und die Staatsbürgerschaft werden mit der Ersatzerklärung von Bescheinigungen bestätigt . <input type="checkbox"/> R <input type="checkbox"/> F</p> <p>Das Geburtsdatum und der Geburtsort, der Wohnsitz und die Staatsbürgerschaft müssen verpflichtend durch eine Bescheinigung der zuständigen Behörde bestätigt werden. <input type="checkbox"/> R <input type="checkbox"/> F</p> <p>Das Geburtsdatum und der Geburtsort, der Wohnsitz und die Staatsbürgerschaft werden mit der Ersatzerklärung des Notariatsaktes bestätigt. <input type="checkbox"/> R <input type="checkbox"/> F</p>	<p align="right">Zwei Fragen sind richtig und vier Fragen sind falsch</p> <p align="center">***</p> <p align="right">4 Punkte</p>

3	<p>Zu den Aufgaben des Wohnbauinstitutes zählen:</p> <p>Wohnungen für einkommensschwache Familien, alte Leute, Menschen mit Behinderung und soziale Kategorien zur Verfügung zu stellen <input type="checkbox"/> R <input type="checkbox"/> F</p> <p>Mittelstandswohnungen und Wohnheime für Arbeiter und Studenten zu errichten und zu vermieten <input type="checkbox"/> R <input type="checkbox"/> F</p> <p>Förderungen zum Neubau, zur Wiedergewinnung oder Kauf der Erstwohnung zu gewähren (geförderter Wohnbau) <input type="checkbox"/> R <input type="checkbox"/> F</p>	2 Punkte														
4	<p>Tabellenkalkulationsübung:</p> <p>Schreibe in die leere Zelle F1 der untenstehenden Tabelle die genaue Tabellen-Kalkulations-Formel in Bezug auf folgendes Rechenbeispiel und verwende dabei Zellbezüge: Summe der Werte aus Zelle A1 und Zelle B1, Multiplikation dieser Summe mit dem Prozentsatz in Zelle C1, Division dieses Resultates mit dem Wert in Zelle D1, und schlussendlich Multiplikation des Resultates mit dem Wert in Zelle E1:</p> <table border="1" data-bbox="118 680 1417 775"> <thead> <tr> <th></th> <th>A</th> <th>B</th> <th>C</th> <th>D</th> <th>E</th> <th>F</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>1</td> <td>1.500,00 €</td> <td>650,00 €</td> <td>30%</td> <td>5</td> <td>3</td> <td></td> </tr> </tbody> </table>		A	B	C	D	E	F	1	1.500,00 €	650,00 €	30%	5	3		4 Punkte
	A	B	C	D	E	F										
1	1.500,00 €	650,00 €	30%	5	3											
5	<p>Der Begriff e-Government im allgemeinen bezeichnet:</p> <p>Den Einsatz von digitalen Informations- und Kommunikationstechnologien (ICT) zur Vereinfachung, der Durchführung und Unterstützung der Verwaltungsabläufe (Prozesse), mit dem Ziel die Effizienz der öffentlichen Verwaltung zu steigern und so zum einen die Qualität der öffentlichen Dienstleistungen zu verbessern und zum anderen Kosten für die Gemeinschaft zu senken: <input type="checkbox"/> R <input type="checkbox"/> F</p> <p>Die reine Informatisierung eines Teiles der Verwaltungsverfahren: <input type="checkbox"/> R <input type="checkbox"/> F</p> <p>Die Gestaltung und Durchführung der Verwaltungsverfahren durch Office-Software bzw. -Programme: <input type="checkbox"/> R <input type="checkbox"/> F</p>	4 Punkte														

